

### SITZUNG VOM 6. JULI 1864.

---

Es werden folgende an die Commission für Herausgabe österreichischer Weisthümer eingelangte Stücke vorgelegt:

1. Von dem löbl. nieder-österreichischen Landesausschuss, Mittheilungen von vier Grundbesitzern und von der Stadtgemeinde Baden.

2. Von dem hochwüdr. Herrn Abte Vincenz zu Rein, eine im dortigen Stiftsarchiv befindliche (sub Nr. 85) Panthaidings-Ordnung im Original, zur Benützung.

3. Von dem hochwüdr. Herrn Pius Schmieder, Stiftsarchivar in Lambach, Abschrift eines dort aufbewahrten Rechts- und Ehehafts-Thaidings-Buches, renovirt Anno 1628.

4. Von der Direction der gräflich Henckel von Donnersmark'schen Eisenwerke in Wolfsberg, die drei von ihr erbetenen Documente: Urbarium der Herrschaft Weisenegg v. J. 1435; — Gemeinde-Waideordnung v. J. 1696; — Wolfsberger Dechanten-Urbarium v. J. 1674; — im Original, zur Benützung.

Herr Dr. J. Marmor, praktischer Arzt in Constanz, sendet seinen Aufsatz zur Aufnahme in die Schriften der Classé ein: „Die Übergabe der Stadt Constanz an das Haus Österreich“.